Objekt:	Terrasse mit Blick zum Taj Mahal, Agra 26.8.1928
Museum:	Harzmuseum Wernigerode Klint 10 38855 Wernigerode (0 39 43) 65 44 20 olaf.ahrens@wernigerode.de
Sammlung:	Weltreise Wilhelm Pramme, Malerei
Inventarnummer:	K 3064

Beschreibung

Die Stadt Agra liegt am Ufer des Flusses Yamuna im Westen des Bundesstaates Uttar Pradesh in Indien und hat etwas über eine Million Einwohner. Agra weist mehrere Stätten auf, die zum UNESCO-Weltkulturerbe zählen.
Aus einem überdachten Säulengang blickt der Betrachter auf eine weite Ebene, die im Hintergrund durch eine Bergkette begrenzt ist. Rechts davor ist das Tadsch Mahal zu sehen, eines der bekanntesten Bauwerke dieser Region.
Wilhelm Pramme wurde 1898 in Halberstadt geboren. Er hatte durch den frühen Tod seines Vaters eine entbehrungsreiche Jugend. Zur Sicherung der Familienexistenz erlernte er den Beruf des Lithographen, konnte uhn aus gesundheizlichen Gründen nicht lange ausüben. Durch Ausstellungen und Verkauf seiner eigenen Werke bestritt er seinen Lebensunterhalt. Auf diese Weise finanzierte er auch seine Weltreise. 1930 wurde Wernigerode seine Wahlheimat. Als freischaffender Künstler erlangte er Bekannt- und Beliebtheit, er wurde zum "Harzmaler". Wilhelm Pramme verstarb 1965 in Wernigerode.

Grunddaten

Material/Technik:	Öl auf Leinwand / Malerei
Maße:	Höhe: 24,6 cm, Breite: 31,7 cm; Rahmen: 25,9 x 32,9 x 1,5 cm

Ereignisse

Gemalt	wann	1928
	wer	Wilhelm Pramme (1898-1965)
	wo	Agra

[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Indien
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Taj Mahal

Schlagworte

- Architektur
- Architekturmalerei
- Arkade
- Gebäudeansicht
- Gemälde
- Landschaft
- Weltreise von Wilhelm Pramme